

MITTEILUNG AMTSBLATT

Thema: Glasfaserausbau

Rubrik: „Neues aus dem Wespennest“

Veröffentlichung: KW 30/2020

Glasfaserausbau: Schadensmeldung an WESPE-Gemeinden

Im Zuge des Glasfaserausbaus im WEstSPeessart durch die Deutsche Glasfaser kann es leider immer mal wieder zu Schäden im öffentlichen Raum und auf Privatgrundstücken kommen. Schäden an privatem Eigentum sind zwar grundsätzlich direkt zwischen Verursacher und Geschädigtem zu klären, um jedoch einen Überblick zu erhalten, bitten die WESPE-Gemeinden darum, ein aufgetretenes Schadensereignis zusätzlich über das neu eingerichtete Online-Formular auf der Homepage www.wespe.bayern/schadensmeldung-zum-glasfaserausbau mitzuteilen. Bitte sehen Sie davon ab in den Bauämtern anzurufen, um die Verwaltung zu entlasten und damit eine schnelle Bearbeitung aller Anliegen zu ermöglichen.

Gerne können Sie über das bestehende Formular auch Schäden im öffentlichen Raum melden, da nicht jeder Schadensfall sofort entdeckt und dokumentiert werden kann.

Die Dokumentation soll den WESPE-Gemeinden hauptsächlich dazu dienen, bei sich häufenden Schadensereignissen koordiniert und geschlossen auftreten zu können.

Sollten Sie einen Schaden an Privateigentum festgestellt haben, dann denken Sie bitte unbedingt daran auch eine Bauschadensmeldung bei der Deutschen Glasfaser unter www.deutsche-glasfaser.de/service/bauschaden-melden einzureichen, denn Schäden an Privateigentum müssen zivilrechtlich vom Geschädigten gegenüber der Deutschen Glasfaser geltend gemacht werden.

Wenn Sie bezüglich eines privaten Schadens einen persönlichen Ansprechpartner benötigen, dann wenden Sie sich bitte an eines der Baubüros im WEstSPeessart oder rufen Sie bei der Bauhotline unter Tel. 02861/89060940 an.

Glasfaserausbau: Informationen zu den Hausbegehungen

Die in Bessenbach ansässige Firma Vancom it GmbH wurde von dem Generalunternehmer Zener Telekom GmbH damit beauftragt die Hausbegehungen in den Gemeinden Haibach, Laufach und Sailauf durchzuführen. Die Mitarbeiter des Unternehmens haben in dieser Woche damit angefangen und werden nun nach und nach alle DG-Kunden kontaktieren. Falls es vorab schon Fragen bezüglich der Hausanschlüsse in diesen drei Gemeinden geben sollte, kann unter der Telefonnummer 06095/9978815 ein Ansprechpartner erreicht werden.

In den Gemeinden Bessenbach und Waldaschaff werden die Hausbegehungen schon seit einigen Wochen von der Firma ANB durchgeführt, die auch weiterhin dafür zuständig sein wird.

MITTEILUNG AMTSBLATT

Thema: Wald erFahren

Rubrik: „Neues aus dem Wespennest“

Veröffentlichung: KW 30/2020

Wald erFahren und gewinnen!

In diesem Sommer bietet das Projekt Wald erFahren eine einmalige Aktion an: die Wald erFahren Sommerferien-Challenge! Alle E-Biker sind dazu aufgerufen den Spessart zu erkunden und dabei die Vielzahl an Lademöglichkeiten zu entdecken. Jeder, der ein Foto von sich mit seinem E-Bike an einer Wald erFahren Ladestation macht und dieses über die Homepage des Projekts www.walderfahren.de einsendet, hat die Möglichkeit einen Preis zu gewinnen.

Verlost werden 10 Gutscheine à 50 € für ein Restaurant im Spessart sowie der Hauptgewinn in Form eines 500 € Gutscheins für ein Fahrradgeschäft in der Region. Die Gewinner können sich jeweils aus einer vorgegebenen Liste an Partnerbetrieben des Projekts Wald erFahren aussuchen, in welchem Restaurant bzw. Fahrradgeschäft sie den Gutschein einlösen möchten. Je mehr Ladestationen besucht und damit Fotos eingeschickt werden, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit einen der elf Preise zu erhalten.

Selbstverständlich ist dabei, dass die eingesendeten Bilder lediglich als Beweisfoto zur Teilnahme an dem Gewinnspiel dienen und im Anschluss umgehend gelöscht werden, es sei denn der Veröffentlichung wird ausdrücklich zugestimmt, was jedoch keinen Einfluss auf die Gewinnchancen nimmt. Detaillierte Informationen zur Wald erFahren Sommerferien-Challenge sowie eine Übersicht über alle Ladestationen des Projekts sind unter www.walderfahren.de zu finden.

Im Rahmen des Projekts Wald erFahren wurden mittlerweile fast 100 Ladestationen im Spessart-Mainland errichtet. Von Miltenberg bis Obersinn, von Alzenau bis Marktheidenfeld und sogar in den beiden hessischen Kommunen Bad Orb und Bad Soden-Salmünster kann der E-Bike Akku kostenlos und schnell aufgeladen werden. Auch im WestSPessart sind 15 Wald erFahren Ladestationen an folgenden Standorten installiert:

Bessenbach:

- Backhaus Oberbessenbach, Bessenbachstraße, 3 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Gasthof Spessartruh, Steiger 16, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- REWE-Markt, Hauptstraße 89, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Waldmichelbacher Hof, Waldmichelbach 4, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Rathaus, Ludwig-Straub-Straße 2, 3 Anschlüsse, ohne normale Steckdose

Haibach:

- Kultur- und Sporthalle, Zum Stadion 14, 2 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Rathaus, Hauptstraße 6, 2 Anschlüsse, mit normaler Steckdose

MITTEILUNG AMTSBLATT

Laufach:

- Bürgerhalle, Steigerer Weg 12, 2 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Freizeitgelände, Im Seebachtal 1, 2 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Rathaus, Raiffeisengasse 4, 2 Anschlüsse, mit normaler Steckdose

Sailauf:

- Dorfgemeinschaftshaus Eichenberg, Hauptstraße 61, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Dorfladen Eichenberg, Hauptstraße 2a, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Ortsmitte, Aschaffener Straße 101, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose
- Sämenhof, Sämenhof 2, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose

Waldaschaff:

- Freizeitgelände, Brückenstraße 11, 4 Anschlüsse, mit normaler Steckdose

